



WEBINAR  
www.vhw.de

## Vergabe- und Bauvertragsrecht

# Zuwendungen und Vergaberecht - Wie gewonnen so zerronnen?

**Dienstag, 4. Juni 2024 | online: 09:30 - 15:30 Uhr**  
Webinar-Nr.: [WB240886](#)

### Gute Gründe für Ihre Teilnahme

Zuwendungen erhalten ist schon schwer - sie zu behalten noch viel mehr. So könnte man schlagwortartig die Herausforderungen für Zuwendungsempfänger beschreiben, die sich insbesondere auch aus der Verpflichtung zur Beachtung vergaberechtlicher Vorschriften ergeben.

Die Nebenbestimmungen des Zuwendungsbescheids verpflichten standardmäßig den Zuwendungsempfänger zur Anwendung vergaberechtlicher Vorschriften und zwar selbst dann, wenn der Zuwendungsempfänger ansonsten nicht dem Vergaberecht unterliegt und deshalb keine Erfahrung mit der Durchführung von Vergabeverfahren hat.

Die damit verbundenen Herausforderungen werden in der Praxis häufig unterschätzt. Dies belegt eine Vielzahl verwaltungsgerichtlicher Entscheidungen, die den teilweisen oder vollständigen Widerruf wegen Vergabeverstößen wie etwa der falschen Verfahrenswahl rechtfertigen.

Die Veranstaltung gibt einen praxisorientierten Überblick über die Pflichten des Zuwendungsempfängers in Bezug auf das Vergaberecht, zeigt typische Stolperfallen sowie Vermeidungsstrategien auf und beleuchtet die Rechtsschutzmöglichkeiten gegen einen (drohenden) Widerruf der Fördermittel.

### Ihre Dozierenden

#### Andreas Haupt

Fachanwalt für Vergaberecht, Fachanwalt für Verwaltungsrecht, Partner der Rechtsanwaltskanzlei CBH ? Cornelius Bartenbach Haesemann und Partner in Köln.

#### Lara Itschert

Rechtsanwältin bei der Kanzlei CBH - Cornelius Bartenbach Haesemann und Partner in Köln, Fachanwältin für Vergaberecht. Mitautorin der 1. Auflage des Praxiskommentars zur VOB von Jagenburg/Baldringer/Haupt.

[>> ALLE INFOS & ANMELDUNG](#)

#### Termin

Dienstag, 4. Juni 2024

Beginn: 09:30 Uhr  
Ende: 15:30 Uhr

#### Teilnahmegebühren

325,- € für Mitglieder  
395,- € für Nichtmitglieder

## Dieses Webinar richtet sich an

Bürgermeister(innen), Beigeordnete, Leiter(innen) und Mitarbeiter(innen) von Kämmerereien, Hauptämtern und Rechtsämtern, Geschäftsführer(innen) und Mitarbeiter(innen) von Unternehmen, die öffentlich geförderte Maßnahmen durchführen sowie Mitarbeiter von Zuwendungsgebern und Rechnungshöfen.

## Programmablauf

### 1. Verpflichtungen zur Beachtung vergaberechtlicher Vorschriften

- Vorgabe zur Anwendung des 1. Abschnitts der VOL/A bzw. der VOB/A
- Unberührtheit gesetzlicher Verpflichtungen zur europaweiten Ausschreibung
- Wirtschaftliche und sparsame Mittelverwendung
- Beachtung der Tariftreue- und Vergabegesetze der Länder?

### 2. Inhalt und Reichweite der Maßgaben

- Welche Maßgaben haben Auflagenqualität und können bei Verstößen einen Widerruf rechtfertigen?
- Umgang mit freigestellten Losen bei europaweiten Ausschreibungen
- Bagatellgrenzen für die Anwendung des Vergaberechts?
- Besonderheiten bei vorzeitigem Maßnahmebeginn

### 3. Zielrichtung der Bindungen

- Sicherung wirtschaftlicher und sparsamer Mittelverwendung
- Weitere Ziele?

### 4. Wann rechtfertigt ein Vergabeverstöß einen Widerruf der Förderung?

- Schwere Vergabeverstöße – regelmäßiger Widerruf
- Sonstige Vergabeverstöße – freies Ermessen
- Bedeutung subjektiver Elemente für die Einordnung des Verstoßes

### 5. Anforderungen an die Ermessensausübung

- Auswirkungen des Verstoßes auf die Zielsetzungen der Bindung an das Vergaberecht
- Relevanz getroffener Abstimmungen mit dem Zuwendungsgeber
- Bedeutung des öffentlichen Interesses am Erhalt der Mittel

### 6. Offenbarungspflichten bei erkannten Vergabeverstößen?

- Pflichten aus dem Zuwendungsbescheid
- Strafrechtliche Offenbarungspflichten

### 7. Rechtsschutzmöglichkeiten und Strategien

- Vermeidung typischer Stolperfallen
- Wirksame Absicherung gegenüber dem Zuwendungsgeber
- Rechtliche Hürden für einen Widerruf der Mittel
- Strategien zur erfolgreichen Abwehr von Widerrufsbescheiden

>> [ALLE INFOS & ANMELDUNG](#)

## Rückfragen und Kontakt

Bei allen technischen Fragen wenden Sie sich bitte an unsere Servicehotline Webinare:

T 030 390473-610

E [kundenservice@vhw.de](mailto:kundenservice@vhw.de)

## Zeitlicher Ablauf

Beginn: 09:30 Uhr  
11:00 bis 11:30 Uhr Kaffeepause  
13:00 bis 14:00 Uhr Mittagspause  
Ende: 15:30 Uhr

# WEBINARE – Allgemeine Hinweise und weiterführende Informationen

## Technische Voraussetzungen für Ihre Teilnahme am Webinar

### Anwendungsdatei mit Installation

Sie haben Cisco Webex Meeting bisher noch nicht genutzt? Dann werden Sie nach dem Anklicken des Zugangslinks aufgefordert, sich die Datei webex.exe herunterzuladen. Wir empfehlen das Herunterladen und die Installation der Anwendungsdatei, da Sie dann alle Interaktionsmöglichkeiten vollumfänglich nutzen können.

### Browserzugang ohne Installation

Alternativ können Sie auch, ohne Installation, über Ihren Browser beitreten. Wir empfehlen eine aktuelle Version von Mozilla Firefox, Google Chrome, Microsoft Edge oder Safari für MacOS.

### Zugang mit Tablet oder Smartphone

Mit der App von Webex für Android und iOS ist eine Teilnahme auch über ein Tablet oder Smartphone möglich.

Testen Sie Ihren Zugang im Vorfeld in unserem Testraum!

### Link Test-Raum

*Meeting Passwort: **Fortbildung!***

*Nur für Tablet/Smartphone:*

*Meeting-Kennnummer (Zugriffscod): 2375 281 3625*

Für das Webinar benötigen Sie entweder einen Desktop-PC, einen Laptop oder ein anderes mobiles Endgerät (z. B. ein Tablet).

Eine Webkamera und/oder ein Mikrofon sind nicht zwingend erforderlich. Sie können Ihre Fragen auch im Chat schreiben. Oder Sie wählen sich über die Webinar-Telefonnummer ein. Dann können Sie per Telefon im Webinar sprechen. Die Telefonnummer steht im Einladungsschreiben.

### Video-Leitfaden

## Ablauf von vhw-Webinaren

Spätestens einen Tag vor dem Online-Veranstaltungstermin erhalten Sie eine E-Mail mit einem Anmeldelink. Bitte beachten Sie bei erstmaliger Teilnahme an einem vhw-Webinar auch den Eingang Ihres Spam-Ordners.

- Die Webinar-Unterlagen werden spätestens 1 Tag vor der Online-Veranstaltung als Download in unserer vhw-Cloud zur Verfügung gestellt. Den Zugang zur vhw-Cloud erhalten Sie in der E-Mail mit dem Anmeldelink.
- Wir zeichnen die Webinare zur internen Qualitätskontrolle und für die Teilnehmer zur Wiederholung von Inhalten sowie bei technischen Abruffehlern während des Webinars auf. Die Aufzeichnung steht Ihnen als Teilnehmer für die Dauer von 7 Werktagen ab dem Versand eines Links zum Abruf zur Verfügung. Die Aufzeichnung umfasst den Ton sowie als Bild die Präsentations- und sonstige Materialien, nicht aber das Webcam-Bild, den Chat-Verlauf und die Teilnehmerliste an sich. Bitte beachten Sie, dass jede Ihrer Wortmeldungen über das Mikrofon mit aufgezeichnet wird und bei Nennung Ihres Namens Ihnen zugeordnet werden kann. Wünschen Sie keine Aufzeichnung Ihrer Mitwirkung, bitten wir von Wortmeldungen Abstand zu nehmen und sich aktiv am Chat zu beteiligen. Wir löschen die Aufzeichnung des Webinars regelmäßig binnen 30 Tagen nach Abschluss des Webinars, es sei denn, die Daten werden zur Wahrnehmung von berechtigten Interessen des vhw e.V. darüber hinaus benötigt oder aber das Webinar wird bereits bei der Buchung als im Nachhinein buchbare Aufzeichnung bezeichnet.
- Innerhalb 1 Woche nach der Veranstaltung erhalten Sie per E-Mail einen Link auf unsere Cloud, auf der die Webinar-Unterlagen für einen Zeitraum von weiteren 8 Wochen als Download abrufbar sind.
- Im Nachgang des Webinars erhalten Sie per E-Mail außerdem ein Teilnahmezertifikat, welches die gehörten Zeitstunden vermerkt. Dieses kann als Fortbildungsnachweis bei Kammern und Berufsverbänden vorgelegt werden. Wir unterstützen Sie gerne bei der Klärung der Anerkennungsfähigkeit. Bitte beachten Sie, dass die einzelnen Kammern einen Vorlauf von bis zu 7 Wochen vor Veranstaltungstermin benötigen.

Info Pflichtfortbildungen: [www.vhw.de/fortbildung/pflichtfortbildungen](http://www.vhw.de/fortbildung/pflichtfortbildungen)

## Rückfragen und Kontakt

Bei allen technischen Fragen wenden Sie sich bitte an unsere Servicehotline Webinare:

Tel.: 030 390473-595, E-Mail: [webinare@vhw.de](mailto:webinare@vhw.de)